

*Freche  
Weihnachten und  
eine gute neue  
Wahl!*

Die GRÜNEN suchen nach einem flexiblen Ausweg zur noch bestehenden Altersteilzeit - wahrscheinlich erst ab 63 Jahren? Versprechen wollen sie es aber nicht. Das hängt davon ab, wer die Wahl gewinnt.

Die LINKE unterstützt vorbehaltlos die Forderungen der GEW zur Fortführung der bestehenden Regelungen zur Altersteilzeit.

**... Mittwoch, 14.01.2009  
16 Uhr, Frankfurt**

### Großdemonstration für bessere Bildung und soziale Gerechtigkeit ...

Die SPD spricht sich unverändert für eine Verlängerung der Alterszeitregelungen nach dem Teilzeitmodell für Lehrerinnen und Lehrer aus. Sie ist sich darin mit der GEW einig. Ist das ein Wort?!

Am 29.10.08 hat der Gesamtpersonalrat der Lehrerinnen und Lehrer die im Hessischen Landtag vertretenen Parteien und die Hessische Landesregierung aufgefordert, die Altersteilzeitregelungen über das Jahr 2009 hinaus zu verlängern (s. Info 5/08).

Die bestehende Regelung läuft nach dem 31.12.2009 aus.

Der GPRL fordert mit Nachdruck den Erhalt der bestehenden Regelungen.

Wir präsentieren hier die Antworten der Fraktionen, in der Hoffnung, unseren Kolleginnen und Kollegen eine kleine Entscheidungshilfe für die Wahl im Januar 2009 zu geben.

Die CDU will eine Klärung bei ihren Beratungen zur Dienstrechtsreform herbeiführen. Wohin das zielt, verrät sie noch nicht. Dies verspricht nichts Gutes!

Die FDP will eine Modernisierung des Dienstrechts mit unbürokratischer leistungsbezogener Bezahlung, mit Erfahrungs(dienst)alterstufen und eine Ruhestandsregelung zwischen 60 und 75 Jahren. An der Altersteilzeit möchten alle Kolleginnen und Kollegen der FDP-Fraktion festhalten. Wie, bitte schön, sollen wir „möchten“ verstehen?